

Was wäre wenn...

Unsere kleine Interpretation einer Situation aus Baten

Kaitos

Von abgemeldet

Kapitel 2: Nach einer Weile...

Nach einer Weile....

>Folon rutscht ein paar Meter auf dem Boden und atmet schwer.<

Folon: Puuhhh...Ich hätte dich wirklich nicht so stark eingeschätzt.

>Lyude tut es Folon gleich.<

Lyude: Und ich hätte nicht gedacht, das du dein Kraft noch so drastisch erhöhen kannst.

Folon: Pah...Das war noch gar nichts.

>Er wischt sich das Blut mit der Hand aus seinem Gesicht.<

Lyude: Ich habe auch noch längst nicht alles gegeben!

>Auch er wischt sich das Blut aus dem Gesicht.<

Folon:

Lyude:

>Beide kippen nach vorne und schlagen hart auf den Boden auf. Werden jedoch nicht ohnmächtig. Sie sind nur sehr erschöpft.<

Folon: ... Lass mich nur kurz erholen. Ich bin vollkommen aus der Puste.

Lyude: ... Ganz deiner Meinung.

Folon: ...

Lyude: ...

Folon: ...!

Lyude: ...!!

>Folon richtet sich in Zeitlupentempo wieder auf.<

Folon: Ahhhhh!

>Lyude richtet sich ebenfalls wieder auf. Sieht insgesamt aber besser aus als Folon.<

Lyude: Uhhhh!

Folon: Ok, ich bin bereit, machen wir weiter!

Lyude: Auf jeden Fall!!

>Folon rennt auf Lyude zu.<

Folon: Mach dich auf was gefasst!!

Lyude: Du hast es vielleicht nicht bemerkt, aber ich bin schon die ganze Zeit gefasst!!

>Schießt ein paar mal auf Folon. Trifft. Folon fällt zu Boden.<

Folon: Argh...

Lyude: Na wer ist hier jetzt der Versager?! Ich ja wohl nicht!!!

Folon: ...

Lyude: Na so was, hat es dir jetzt endgültig die Sprache verschlagen?

Folon: ...!

Lyude: Also doch. Na dann habe ich jetzt wohl zwei Möglichkeiten: .1. Das ganze beenden und dich töten. 2. Dir das ganze was du mir angetan hast zurück zu zahlen. Genau das tue ich. Ich lass dich exakt das gleiche Leid erleben, was ich erlebt habe.

Folon: ...!!

Lyude: Auf die Knie, wie ein armseliger Hund!

>Folon geht auf die Knie.<

Lyude: Na los, bell du Hund!!!

>Folon bellt wie ein Hund, jault und bettelt.<

Lyude: HAHHAHAHAHAHAHAHAHAH!... Du siehst so armselig aus. Ich glaube die Hundenummer hast du besser drauf als ich.

>Er lacht sich halb tot und ringt nach Atem.<

Folon: ...!!!

Lyude: Was ist los?!? Sei mal ein bisschen motivierter. Ich habe eine Idee, tanz für mich!

>Er zückt seine Waffe und schießt auf den Boden. Folon fängt an zu tanzen.<

Folon: Warum machst du mich so fertig?

Lyude: Beruht auf Gegenseitigkeit. Bei mir hast du auch keine Gnade walten lassen.

Folon: Du musst aber doch nicht gleich übertreiben.

>Lyude lacht spöttisch.<

Lyude: Keine Gnade!

Stimme: Das reicht jetzt Lyude! Endgültig!

Lyude: Wer spricht da?! Zeig dich oder ich schieße!!!

Kalas: Ich bin's Kalas. Es reicht jetzt wirklich. Ihr bringt euch noch gegenseitig um.

Lyude: Aber... Ich hatte ihn doch fast!

Kalas: Wirklich?

>Er stupst Lyude an, worauf dieser umkippt.<

Kalas: Ich hab's ihm ja gesagt. Jetzt bringt mich Tascha um. Und du Folon, solltest dich auch wieder zu Deinesgleichen gesellen, bevor du-weißst-schon-wer hier auftaucht.

>Folon ist verwirrt.<

Folon: Wer soll das sein? Voldemort?!

Kalas: Nein du Idiot! Giacomo!

Folon:!!

Stimme 2: Hab ich da gerade meinen Namen gehört?

Kalas: Giacomo!

Giacomo: Kalas!

Kalas: Was hast DU hier zu suchen?!

Giacomo: Wahrscheinlich das gleiche wie du. Ich will nur Folon mitnehmen.

Kalas: Da hast du Glück, weil ich ganz zufällig auch NUR Lyude mitnehmen möchte.

Giacomo: Dann nimm diesen Schwächling und verschwinde!

Kalas: Sollte das eine Drohung sein?!

Giacomo: Nein eigentlich nicht, aber wenn du es nicht anders willst.

Kalas: Wir beide, hier und jetzt!

Giacomo: Eigentlich will ich nur Folon von hier wegbringen

„Die beiden Autorinnen: AUSREDE, AUSREDE!“

Kalas: Ok, dann Morgen, gleich Zeit, gleicher Ort!

Giacomo: Alles klar, dann bis Moin.

Kalas: Dann bis Morgen.

Giacomo: Machs jut.

Kalas: Ciao